

Schwaz, am 29. Dezember 2015

Thomas Kandolf im Nationalteam-Einsatz

Große Ehre für Youngster Thomas Kandolf: Der rechte Rückraum von Sparkasse Schwaz Handball Tirol konnte zuletzt beim Lehrgang des österreichischen Herren-Nationalteams überzeugen und steht nun ab 1. Jänner im 19-Mann-Kader für den Yellow Cup in Winterthur (Schweiz).

Es wird ein ganz besonderer Start ins neue Jahr für Thomas Kandolf. Der seit Kurzem 22-jährige Linkshänder von Sparkasse Schwaz Handball Tirol ist Teil jenes 19-Mann-Kaders, der am 1. Jänner 2016 in Winterthur zusammenkommt. Die ÖHB-Auswahl trifft beim Vorbereitungsturnier „Yellow Cup“ zunächst am 2.1. auf den mehrfachen Afrikameister Tunesien und am 3.1. auf Gastgeber Schweiz oder Portugal. Ab 6. Jänner wird es ernst, dann stehen für die rot-weiß-rote Mannschaft die entscheidenden Qualifikationsspiele im Kampf um das WM-Playoff auf dem Programm. Zuvor wird der Kader auf 16 Spieler reduziert.

„Natürlich hoffe ich, dass ich auch in der WM-Qualifikation dabei bin, aber zunächst muss ich beim Yellow Cup überzeugen. Es ist schon eine sehr aufregende Sache für mich, dass ich überhaupt einberufen wurde und somit zum erweiterten Kader zähle. Das Jahr 2016 beginnt auf jeden Fall sehr gut und mit einer großen Herausforderung“, erzählt Thomas Kandolf, der Teamchef Patrekur Jóhannesson zuletzt beim Lehrgang des ÖHB-Teams in der Südstadt von 20. bis 23. Dezember überzeugen konnte. „Dabei haben wir vorwiegend Ausdauer- und Krafteinheiten absolviert und weniger mit dem Ball gearbeitet. Der Teamchef hat mir signalisiert, dass er mit meinen Leistungen zufrieden war und er in Winterthur auf mich zählt. Beim Yellow Cup soll jeder Spieler zumindest 30 Minuten zum Einsatz kommen.“ Kandolf ist damit der erste Tiroler seit drei Jahren – damals war es Kreisläufer Andreas Lassner –, der zu Teamehren kommt.

Sollte er in den 16-Mann-Kader für die WM-Qualifikation einberufen werden, warten innerhalb von zwölf Tagen gleich vier Partien gegen Italien (Hin- und Rückspiel), Rumänien und Finnland. Mit den zwei Siegen zum Auftakt gegen Rumänien und

Finnland haben die Österreicher den Grundstein für eine erfolgreiche Quali für das WM-Playoff gelegt. Da Finnland im zweiten Spiel unterwartet gegen Italien verloren hat, ist Rumänien Österreichs stärkster Konkurrent im Kampf um Platz eins. Patrekur Jóhannesson muss im Jänner auf die verletzten Viktor Szilagyi, Maximilian Hermann und Romas Kirveliavicius verzichten.

KADER ÖHB-TEAM AB 1. JÄNNER 2016

BAUER Thomas (Istres Handball)

HERMANN Alexander (Bergischer HC)

SCHMID Dominik (SG BBM Bietigheim)

BOZOVIC Janko (Metalurg Skopje)

HALLMANN Christian (HSG Raiffeisen Bärnbach/Köflach)

FRIMMEL Sebastian (SG INSIGNIS Handball WESTWIEN)

FEICHTINGER Sebastian (Moser Medical UHK Krems)

KLOPCIC Marian (Bregenz Handball)

WEBER Robert (SC Magdeburg)

ZIVKOVIC Boris (Alpla HC Hard)

ZEINER Gerald (Alpla HC Hard)

KANDOLF Thomas (Sparkasse Schwaz HANDBALL TIROL)

FRÜHSTÜCK Lukas (Bregenz Handball)

JELINEK Wilhelm (SG INSIGNIS Handball WESTWIEN)

BILYK Mykola (HC Fivers WAT Margareten)

WAGNER Tobias (HC Fivers WAT Margareten)

PILIPOVIC Kristian (HC Fivers WAT Margareten)

SANTOS Raul (VfL Gummersbach)

NEUHOLD Christoph (Moser Medical UHK Krems)

Ab 12. Jänner: MARINOVIC Nikola (Kadetten Schaffhausen)



SPIEPLAN WM-QUALIFIKATION

Mittwoch, 6. Jänner 2016

18.00 Uhr: Italien vs. Österreich / Triest

Samstag, 9. Jänner 2016

20.25 Uhr: Österreich vs. Italien / BSFZ Südstadt
live ORF Sport+

Donnerstag, 14. Jänner 2016

18.00 Uhr: Rumänien vs. Österreich / Baia Mare
live ORF Sport+

Sonntag, 17. Jänner 2016

16.00 Uhr: Österreich vs. Finnland / BSFZ Südstadt
live ORF Sport+

TABELLE

1. Österreich (4 Punkte / +6)
2. Rumänien (2 Punkte / +10)
3. Italien (2 Punkte / -5)
4. Finnland (0 Punkte / -11)

Weiterführende Links:

[Infos ÖHB](#)

[Bildergalerie](#)

[2Minuten – HT-Faninfo](#)

Alle weiteren Informationen zu allen Spielen der HLA, der Tabelle und dem Team der Runde immer topaktuell auf www.hla.at.



Matchfotos, Portraitbilder, Mannschaftsfoto und weitere Drucksorten können Sie sich in druckfähiger Qualität downloaden unter: [Presse Downloads](#)

Verwendung für journalistische Zwecke honorarfrei bei Nennung der Quelle: *HT/Lassner*

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Daniel Naschberger
Handball Tirol
Pressesprecher

HANDBALL
TIROL

Mobil: +43 650 870 60 09

E-Mail: presse@handball-tirol.at

Web: www.handball-tirol.at

F: www.facebook.com/HandballTirol

Anschrift:

Geschäftsstelle Handball Tirol
Innsbruckerstraße 17/1
6130 Schwaz/Austria

